

Für Ruhe sorgen und Schwimmunterricht

Beitrag von „Firelilly“ vom 24. Januar 2018 15:23

Zitat von Kurt Kultur

In letzter Zeit hat ein Schüler das System gesprengt. Er bringt immer so einen Klackfrosch oder so etwas Ähnliches mit. Das Ding ist so laut, dass die Ampel darauf immer direkt reagiert. Und das macht er ziemlich oft am Stück. Ich weiß leider nicht wer das ist. Aber ich kann ja jetzt nicht allen in der Klasse so unglaublich viel Hausaufgaben aufgeben.

Lautstärkeampel, ist das ein technisches Gerät? Finde ich interessant, erzähl mal!

Was die Kollektivstrafe angeht, so finde ich das durchaus angemessen. Du kannst ja einfach sagen, dass die Ampel umgesprungen ist, weil ein Schüler oder eine Schülerin da anscheinend (wenn Du Dich umdrehst?) so einen Lärm macht und es aber Verantwortung der gesamten Klasse ist ruhig zu sein. Solange die Klasse dicht hält (was ich ziemlich asozial finde, denn immerhin geht so etwas einfach nur tierisch auf die Nerven von allen) sind halt alle dran.

So einen dummen Idioten zu decken finde ich absolut daneben. Ich erwarte von meinen Schülern, dass sie derart gravierendes Fehlverhalten, beispielsweise auch Mobbing, "petzen". Da ist die Grenze des "ich verpetze meine Kameraden nicht" eindeutig zu überschreiten!

Ich denke der soziale Druck untereinander wird dann schon dafür sorgen, dass der Übeltäter es unterlässt oder zumindest jemand sagt, wer es war. Ich würde der Klasse vielleicht vorher sagen, dass es Dich nervt und Du von den Klassensprechern erwartest, dass sie als Vertreter der Gesamtklasse und in ihrer Rolle als Vermittler zwischen Lehrern und Schülern nach der Stunde zu Dir kommen und das Ganze aufklären. Dann gibt es nur für die eine Person Hausaufgaben.